



Europäische Gemeinschaft Historischer Schützen
Communaute européenne des gildes historiques
European community of historic guilds
Europese Gemeenschap van historische Schuttersgilden
Europejska Wspólnota Historycznych Strzelców



Presseinformation zum Europaschützenfest 2012 in Tuchola/Polen

24. – 26.08.2012

Europas Schützen feiern friedliches Fest in Tuchola

TUCHOLA: Die Kreisstadt Tuchola in der Provinz Kujawsko-Pomorskie war an drei Tagen der Mittelpunkt des europäischen Schützenwesens. Mehr als 10.000 Schützenschwestern und Schützenbrüder aus ganz Europa nahmen am 17. Europaschützenfest der Europäischen Gemeinschaft Historischer Schützen (EGS) teil. Erstmals waren Schützen aus der Ukraine und aus Kroatien dabei und bereicherten die kulturelle und farbenfrohe Vielfalt aus weiteren neun europäischen Ländern.

Die Bevölkerung von Tuchola nahm ihre Gäste mit großer Freude auf und der Funke der polnischen Gastfreundschaft sprang direkt über. Die Stimmung im Festzelt und auf dem Freigelände war begeisternd und an allen drei Tagen wurde ausgiebig gefeiert. Der Himmel vergoss zwar zu Beginn des Festes ein Paar Freudentränen, was der Stimmung keinen Abbruch tat. Die weiteren Veranstaltungen fanden bei angenehmen Temperaturen und Sonnenschein statt.

Das Präsidium der EGS, an erster Stelle der Präsident Charles-Louis Prinz von Merode und Schirmherr Karl von Habsburg waren mit dem Ablauf des alle drei Jahre stattfindenden Festes sehr zufrieden. "Ein tolles Fest! Viele Begegnungen, herzliche Gastfreundschaft und eine gute Organisation haben zum Gelingen beigetragen.", so Peter-Olaf Hoffmann aus Dormagen, Generalsekretär der EGS.

Einer der Höhepunkte war sicherlich das Königs- und Prinzenschießen. Über 250 Könige und 70 Prinzen aus den einzelnen Ländern traten in den Vorrunden zum Wettkampf an. Die Spannung stieg, als dann im Finale 35 Könige und 23 Prinzen um die Königs- und Prinzenwürde antraten.

Als erstes fiel nach nur 82 Schuss der Prinzenvogel. Neuer Europaprinz wurde der 20-jährige Bram van Bergen von der brabantischen St Sebastiaan Gilde aus Oss/NL. Der Jubel war noch nicht verklungen da holte Toon Weijtmans, 64 Jahre, ebenfalls aus Brabant/NL, von der St. Antonius Sebastiaan Bruderschaft aus Udenhout/Tilburg, mit dem 115 Schuss den Vogel von der Stange.

Die Freude bei den niederländischen Schützenschwestern und Schützenbrüdern war grenzenlos. Auch der Sekretär der Region 3 (Niederlande), Jan Schrurs, war sichtlich stolz auf die neuen Repräsentanten der EGS.

Der der EGS nahestehende Ritterorden vom Heiligen Sebastian in Europa mit ihrem Großmeister Karl von Habsburg, nimmt die Europaschützenfeste jeweils zum Anlass, soziale und caritative Projekte der Festorganisatoren mit namhaften Beträgen zu unterstützen. Für alle Projekte konnte die stolze Gesamtsumme von 11.600 € zur

EGS

Europäische Gemeinschaft Historischer Schützen
Communaute européenne des gildes historiques
European community of historic guilds
Europese Gemeenschap der historische Schuttersgilden
Europejska Wspólnota Historycznych Strzelców



Verfügung gestellt werden. Darin waren auch zusätzliche Spenden der Regionen der EGS enthalten.

Die Vielfältigkeit des Schützenwesens sah man auch man auch beim Festzug am Sonntag. Mehr als 10.000 Schützen erwiesen Europakönig Toon Weijtmans und Europaprinz Bram van Bergen ihre Referenz.

Und so war sich alle beim Abschluss des Festes einig: Wir freuen uns auf das nächste völkerverbindende Europaschützenfest im Jahre 2015 in Peine/D.

Dormagen, den 31.08.2012